

WEM® Kalk-Unterputz HP9 Art. 25101

Der WEM® Kalk-Unterputz ist ein von der Firma Hessler hergestellter Kalkputz, der für das Einputzen des WEM® Wandheizungsrohres verwendet wird.

- Zusammensetzung** Der Kalk-Unterputz HP 9 ist ein mineralischer Werk trockenmörtel der Mörtelgruppe P Ic nach DIN 18557 und DIN 18550. HP 9 setzt sich zusammen aus natürlichem hydraulischen Kalk, Kalkstein- und Quarzsand sowie einem geringen Zusatz von Cellulose. HP 9 enthält keine synthetischen Bindemittel und ist nicht hydrophobiert (wichtig bei Anwendung im Außenbereich).
- Anwendungsbereich** Der Kalk-Unterputz HP 9 findet Verwendung als Grundputz für Innen und Außen und kann auf Mauerwerk aller Art sowie auf rau geschalteten Beton, Bimsbeton und Schüttnbeton aufgetragen werden. Er wird zum Einputzen des WEM® Wandheizungsrohres verwendet.
- Untergrund** Bei stark saugendem Untergrund und bei sehr warmer Witterung muss ausreichend vorgeätzt werden. Es ist keine Aufbrennsperre erforderlich. Gegebenenfalls muss der Putz nach dem Auftrag mit Wasser benetzt werden. Betondecken und -wände sowie Holzfaserdämmplatten (z.B. als Innendämmung) sind mit Kalkhaftputz HP 14 mit der Zahntraufel vorzuziehen. Zu fließende Flächen müssen mit dem Kalk-Zementputz HP1 verputzt werden.
- Verarbeitung** Der Kalk-Unterputz HP 9 kann mit allen gängigen Putzmaschinen verarbeitet und in allen gebräuchlichen Förderanlagen transportiert werden. Auf die Bedienungsanleitung der Maschinenhersteller wird hingewiesen. Bei Handverarbeitung den Sackinhalt mit ca. 8 l Wasser/Sack im Freifallmischer, Zwangsmischer oder mit dem Rührquirl anmachen.
Einputzen der Wandheizungsrohre:
Der Kalk-Unterputz wird bis Oberkante der Heizungsrohre aufgebracht und abgezogen, wobei die Oberfläche nach dem Ansteifen gut aufgeraut und die eventuell auftretende Sinterhaut entfernt wird (Putzstärke ca. 23 mm).
Der fertige Putz soll mindestens 1 Tag/mm Auftragsstärke trocknen.
Die zweite Lage erfolgt mit dem Kalk-Oberputz HP 9.

Eigenschaften	Rohdichte: 1500 kg/m ³ ; Körnung: 4 mm; hoch diffusionsoffen, Diffusionswiderstandszahl $\mu = 6$; Pilz- und schimmelwidrig.
Lagerung	Trocken, bei geschlossener Verpackung ca. 6 Monate.
Lieferform	30 kg/Sack; 35 Säcke/Palette.
Ergiebigkeit	30 kg ergibt 19 l Nassmörtel. Bei 20 mm Auftragsstärke ausreichend für ca. 1 m ² , je nach Beschaffenheit des Untergrunds.
Besondere Hinweise	<p>Zur Beurteilung und Vorbereitung des Putzgrunds sind die DIN 18350 und DIN V 18 550 zu beachten. Der Putzgrund muss saugfähig, trocken und frei von Staub, Schalöl und anderen Trennmitteln sein. Als Putzgrund ungeeignete Flächen (z. B. Holz- und Eisenteile, glatter Beton, Stossfugen von Bauelementen, Rollladenkästen, Leichtbauplatten u. a.) mit einem Putzträger überspannen und mit einem Spritzbewurf versehen, oder mit alkalibeständigem Gewebe armieren.</p> <p>Frischen Putz vor schneller Austrocknung schützen. Die Luft- und/oder Objekttemperatur muss über 5° C liegen. Der Kalk-Unterputz HP 9 darf nur im Originalzustand ohne jegliche Beimischung verwendet werden.</p>
Sicherheitshinweise	<p>Xi, reizend.</p> <p>Mörtel reagiert mit Feuchtigkeit stark alkalisch, deshalb Haut und Augen schützen. Bei Berührung gründlich mit Wasser spülen. Bei Augenkontakt unverzüglich Arzt aufsuchen.</p>